

Die große  
Atlantic und Pacific  
Tex Company.

Importeure von  
Thee und Kaffee!

4 Bates House Block,  
— und —  
164 Ost Washington Straße.  
Wholesale und Retail.

160 Ecken in den Ver. Staaten.

Siefiges.

Indianapolis, Ind., 17. Juni 1886.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Un-  
gemäßigkeiten in Bezug auf Abrechnung  
der „Zeitung“ und so schnell wie mög-  
lich mitzutheilen.

Die Leser der „Zeitung“ sind ersucht, keine Ab-  
rechnung an die Redaktion, sondern an den Herrn  
Schmidt, unsern Collector, oder in der Office zu be-  
zahlen. Der Schmidt ist für alle auf der Office  
eingelieferten Rechnungen verantwortlich. Alle Rechnun-  
gen, die nicht bezahlt sind, werden nicht weiter  
gehandelt. Wir bitten unsere Leser, die die Abrechnung  
nicht bezahlen, sich nicht zu wundern, wenn die  
Abrechnung nicht weitergehandelt wird. Es ist die  
Pflicht eines jeden Lesers, die Abrechnung zu be-  
zahlen.

Civilstandsregister.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder  
der Mutter.)

John Woodard, Mädchen, 12. Juni.

Katie Johnson, Knabe, 14. Juni.

C. P. Lewis, Knabe, 15. Juni.

Georg Deschamps mit Abbie Major.

Georg Seifert mit Mary Marshall.

Friedrich Schone mit Nellie Mehen.

John G. Holland mit Ella A. Holland.

Daniel Kony mit Elizabeth Knyd.

Warren R. White mit Florence Collins.

Alford Weizmann mit Willie Weigle.

Wm. Jessup mit Emma Gard.

Wm. Thompson mit Anna Garout.

Kenneth C. Kohn mit Abbie Traub.

Fred. Permette mit Elizabeth Fiedle.

Todesfälle.

Augusta Barleton, 43 Jahre, 17. Juni.

Grav. 1 Monat, 16. Juni.

St. Conley, 4 Monate, 16. Juni.

Anna Bateman, 5 Monate, 16. Juni.

Louisa Kaffbaum, 74 Jahre, 15. Juni.

F. E. Submann, 3 Monate, 15. Juni.

Elizabeth Martin, 39 Jahre, 16. Juni.

Anna Schiff, 4 Monate, 15. Juni.

Die Moody Kleidermacher Schule

ließ sich gestern informieren.

Die besten Wästen kauft man bei

H. Schmidt, No. 423 Virginia Avenue.

Die Vaterchaftsklage der Flo-

rence Collins gegen W. S. White endete

mit einer Getraide.

— Pressen: Die 20. Juni am

Donnerstag, den 20. Juni in

Bruce's Park.

Nächsten Sonntag Morgen soll

der Grundstein für die deutsche Sale-

manche gelegt werden.

Herr Shelby Carter, Waterloo, Ia.,

spricht mit großer Dankbarkeit über St.

Jakobs Öl, welches ihn vom Rheuma-

tismus befreite.

Nächsten Samstag Abend findet

die Schlussprüfung der Hochschule in

Tomlinson Hall statt. Diesmal werden

keine Eintrittskarten ausgeben. Jeder-

mann hat Zutritt.

Die Lieberkranz Probe findet

nicht Sonntag Nachmittag, sondern

Samstag Abend 8 Uhr statt. Am Son-

ntag Abend findet eine Abendunter-

haltung in der Vereinshalle statt.

Willie Cook der 10jährige

Sohn von William L. Cook, 68 Wis-

consin Straße, fiel heute Morgen beim

Spiele und verlor sich den linken

Arm. Die Verletzung ist schlimm und

schmerzhaft. Dr. S. E. Cunningham

**Fleisch-Märkte.**  
207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 457 Süd Meridianstr.  
— Groß- und Klein-Händler in —  
**Schinken, Speck, Schmalz, frisches Fleisch, Wurst u. s. w.**  
Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.  
Gute Bedienung zugesichert, bitten um zögernslosen Besuch.  
**Gebharder Siedlinger**  
Peter Siedlinger, Chas. Siedlinger, George Siedlinger.  
Telephon 860 und 602.

**BRYCE'S BROS**  
Frage bei Deinem Grocer darnach. Billiger als Mehl.  
1 1/2 Pfund für 5 Cents.

Eine kleine Brandstiftung.

Kürzlich berichteten wir, daß in dem  
Hause des Herrn G. C. Forfinger No.  
18 Süd Mississippi Straße Feuer aus-  
gebrochen war, und daß man Brandstif-  
tung vermutete. Am Sonntag zeigte  
Herr Forfinger einem Bekannten die  
Stelle, wo das Feuer ausgebrochen war,  
und war nicht wenig erstaunt und er-  
schrocken, als aus dem nachstehenden  
Schrank abermals Flammen herauskamen.

Diesmal fiel der Verdacht der Brand-  
stiftung auf die 11-jährige Tochter J.  
Dunn, eine Waise, welche von der Fa-  
milie aufgenommen worden war. Das  
Kind wurde einem Verhör unterworfen  
und gestand, daß es in beiden Fällen das  
Feuer angelegt hatte und noch mehr daß  
es auch in dem Hause der Frau Webb  
168 Nord Mississippi Straße, wofür es  
früher war, verschiedene Male Feuer  
angelegt hatte. Einen Grund für seine  
Handlungsweise wußte das Kind nicht  
anzugeben.

Herr Forfinger hatte die Absicht, das  
Kind zu adoptieren, will sich aber die  
Sache jetzt noch einmal überlegen.

Das Bahnhofs-Projekt.

Es verlautet, daß die Bahngesellschaft  
mit den vom Stadtrat den Ordinarien  
beigegebenen Amendements soweit zufrie-  
den ist, nur wird sie darum nachsuchen,  
das Amendement, welches bestimmt, daß  
an Illinois Straße ein Ausgang aus dem  
Depot angebracht werden muß, zu-  
rückzugeben.

Sie ist der Ansicht, daß ein solcher  
Ausgang nicht nötig aber äußerst ge-  
fährlich wäre, und zieht vor, solche Trep-  
penaufgänge anzubringen, so daß die  
Straße jederzeit ohne Gefahr und ohne  
erst das Vorbeifahren von Zügen abwar-  
ten zu müssen, gekreuzt werden kann.

Um Ueberein will man den Ankauf  
des noch nicht bogen Grundstücks so-  
fort vornehmen, um so schnell wie mög-  
lich mit dem Bau des neuen Bahnhofs  
beginnen zu können.

Signaldienst.

Der Gouverneur hat den 18 Jahre  
alten Martin Ruhn's welcher von der  
Circuit Court in Noble County am 4.  
Juni 1884 wegen Großdiebstahls zu  
5-jähriger Gefängnisstrafe verurtheilt  
wurde, begnadigt. Es ist zur Evidenz  
bewiesen, daß Ruhn's von einem pro-  
fessionellen Diebe zu dem Vergehen ver-  
leitet worden ist.

Streik zu Ende.

Die Arbeiter in Coleman's Kaffee-  
mühle, südlich von der Stadt sind heute  
an die Arbeit zurückgekehrt. Sie hatten  
eine Lohnherabsetzung von 10 Prozent ver-  
langt und sich mit 5 Prozent zufrieden  
gegeben.

Polizei-Gericht.

George Taylor, angeklagt eine Uhr  
von Sampson Swamagon geklaut zu  
haben wurde verurteilt. Der Mayor will  
sich die Sache überlegen.

Waisenmutter.

D. B. Blakeman, Anbau an Haus  
an Daugherty Str. \$700.  
Louisa C. Kof, Wohnhaus und Store  
an Dunlap Str. zw. Redrakla und  
Downey Str. \$1300

Wir machen wiederholt darauf  
aufmerksam, daß Herr C. E. Emmerich  
am 5. Juni im Hochschulgeld eine  
Sommer-Schule eröffnen wird. In der-  
selben finden Schüler aller Altersklassen  
Aufnahme, und es scheint uns, daß hier  
die Kinder bei sehr mäßiger Arbeit Ge-  
sundheit haben, Neues zu lernen, und  
schon Einnahme wieder aufzufrischen, und  
da das Zimmer sehr kühl ist und der Un-  
terricht am Vormittag stattfindet, können  
die ohnehin zu langen Ferien hier nicht  
verbracht werden. Anmeldungen werden  
No. 336 Ost New York Straße entgegen-  
genommen.

Bankrott-Preise werden für die Waaren

von

**Herman Martens,**

berechnet werden.

Leppiche, Tapeten, Fenster-Vorhänge, Draperieen,

und Epigen-Cardinen.

Werkt Euch folgendes:

Body Brussels, früher \$1.25, jetzt . . . 90c

Lapestry Brussels, früher \$1, jetzt . . . 75c

Lapestry Brussels, früher \$3c, jetzt . . . 80c

2-1/2 W. Extra Super, früher 20c, jetzt . . . 60c

No. 40 Süd Meridian Straße.

**Verkauf morgen.**  
**SCHNITT - WAAREN -**  
**Reste!**

**Werden halb verschenkt!**

Reste von Kleiderstoffen, Bingham's,  
Lawns, Sateens, Tischtücher, Crash,  
einzelne Handtücher, Servietten,  
Strümpfe, Unterkleider u.,  
lauter Reste.

**Alles zu Spottpreisen.**

**Wir verkaufen Reste bloß am Freitag.**

**H. P. Wasson & Co.**

Männerchor.

Gestern Abend fand die Beamtenschaft  
des Männerchor mit folgendem Resultat  
statt, nachdem der bisherige Präsident  
Herr John B. Frenzel eine Wiederer-  
wählung entschieden abgelehnt hatte:

Präsident—Chas. E. Emmerich.

Vize-Präsident—Albrecht Kipp.

Corr. Sekretär—Chas. L. Schwabe.

Finanz-Sekretär—J. Rymann.

Schachmeister—Franz Wummenhoff.

Bibliothekar—Herman Adam.

Fahnenträger—Leopold Strauß.

Dirigent—Carl Barus.

Trubler—J. B. Frenzel, Alb. Kopp,  
Emil Martin.

Veranlagungs- und Hellen-Comité—

Fritz Frankel, Theodor Sander, Emil

Steinbiller, Arthur Kalemann, Will.

Kiemer.

Musik-Comité—August Bennerich

und Gottfried Keder.

Die Proben für den gemischten Chor

sollen bis nach dem Sängerfest aus, da

der Männerchor für das Fest voll auf

Anspruch genommen ist.

Grundbesitzums - Hebertragungen.

John W. Ray, Receiver, an Bernard

Kaufman, Lot 12 in Newell's Sub. von

Lot 1 und 2 in Sq 82. \$1400.

John W. Ray, Receiver, an Algonon

Batterton, Lot 11 und 12 in Jer. Mc-

Lain's Sub. \$605.

Aaron C. Goodman an Helen Danby,

Lot 8 in Spann's Sub. von einem Theile

von Frazer's Subd. von Outlot 4

\$1,800.

James Scott an Riley Scott, Theil

der östlichen Hälfte des südöstl. Viertel

der Sec. 34, Twp. 15, nördlich von R.

2 öffentl. \$800.

John W. Ray, Receiver, an Charles

E. Hamilton, Lot 75 in Fletcher & Ram-

sey's Sub. \$45.

Joseph W. Craig an George Gudom,

Theil der Lots 125, 126 und 127 in E.

B. Elliott's Subd. von Outlot 156.

\$1,250.

Eliza Post an Adeline Born, Lot 9

und 10 in John Holloway's Subd. von

Lot 38 in E. T. Fletcher's Broothide Sub.

\$300.

Magdalena Schmidt an Christian

Scherrer, Theil von Lot 18 in Peru &

**Tapeten. Tapeten. Tapeten.**

**Mouleang und Deltuche!**

Große Auswahl!

Billige Preise!

Aufmerksame Bedienung!

Man spreche vor und besichtige die eleganten Muster.

**Carl Möller,**

No. 161 Ost Washington Straße, No. 161.

**KNIGHT AND JILLSON,**

75 S 77 Süd Pennsylvania Straße.

Schmiedisen, Röhren und „Fittings“, eiserne und hölzerne Pumpen, Zube-

hör zu Röhrenbrunnen (driven wells) Werkzeuge für Maschinenisten. Gummi-

und Leder-Riemens, „Square, Round und Sheet Pading.“ Messingwaaren für

Dampf-, Wasser- und Gas-Einrichtung. Weißblech, Eisenblech, „Babbitt“-Metalle,

Loth-Werkzeuge u., u.

**Cigarren! Cigarren!**

D. C. Pitt. J. B. Pitt.

**DIE INDIANA CIGARREN COMPANY!**

Nachfolger von S. M. Hight, Fabrikanten und Engros-Verkäufer feiner Cigarren.

Wir haben auf Lager die berühmten „L. M. R.“, „Daily Journal“, „Daily Sentinel“,

„Dagbladet“, „Sent“, „Knack“ und viele andere Sorten. Aufträge per Post werden prompt

und unter Garantie der Zufriedenheit ausgeführt.

Die Indiana Cigarren Company,  
No. 38 Süd Meridian Straße, Indianapolis.

**Nach bedienung!**

Fein-, Kies-, Gummi-, Zil- und Schie-

fer-Pfähle gelegt und repariert.

Schindel- und Zinn-Dächer und eiserne Schorn-

steine werden angefertigt.

Reparaturen werden schnell besorgt. Alle Arbeit

wird garantiert. Niedrige Preise.

G. C. FORSINGER, No. 42 Süd Pennsylvania Straße.

Telephon No. 47.

**Kregelo Leichen-Bestatter**

77 Nord Delaware Str.

Telephon 564.

Offen Tag und Nacht.

**Ferrmann's**

Leichen-Bestattungs-Gesellschaft,

No. 26 Süd Delaware Str.

Beihalle: 190, 192 u. 194 Ost Pearlstr.

Rufen zu jeder Zeit für hochgeleitete

Schicksale an. i. w. Telephon-Verbindung.

Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden.

**F. W. Flannor, John Hommon,**

Leichenbestatter.

No. 72 Nord Illinois Straße, No. 72.

Telephon. — Rufen für alle Zwecke.

**Reue Pumpen und Reparaturen von Pumpen,**

**DRIVEN WELLS.**

Man spreche vor bei

J. D. CAMERON, No. 64 Virginia Avenue.

**Dr. THEODORE A. WAGNER,**

Office: Zimmer No. 8

Fletcher & Sharpe's Block,

Sprechstunden: 9-10 Morgens,

2-4 Nachmittags.

Samstag von 10-11 Vorm. und 3-4 Uhr Nachm.

Wohnung: Ost College und Home Str.

Telephon 848.

**Dr. D. G. Pfaff,**

Arzt, Zahnarzt

— und —

**Geburtsheifer.**

Office: 425 Madison Ave.

Großes Krankenhaus: Morgens von 8 bis 9 Uhr

Nachmittags von 2 bis 3 Uhr. — Abends von 7 bis 8

Uhr. — Telephon 303.

Wohnung: 141 N. Alabama St.

Telephon 338.

**J. G. PARSONS,**

**Zahn - Arzt!**

No. 30 W. Washingtonstr.

über der „Rest“-Office.

**Albert Gall**

Bis zum 1. Juni 1886,

**Großer Räumungs - Verkauf!**

— von —

**Leppichen und Tapeten.**

**ALBERT GALL.**